G E B Ü H R E N O R D N U N G

Für Parkuhren und Parkscheinautomaten im Gebiet der Stadt Peine (Parkgebührenordnung)

in der Fassung vom 25. November 1999, zuletzt geändert durch Satzung vom 22.12.2022

Aufgrund des § 6 a Abs. 6 des Straßenverkehrsgesetzes vom 5. März 2003 (BGBl. I S. 310, 919), zuletzt geändert durch Gesetz vom 12. Juli 2021 (BGBl. I S. 3108) in Verbindung mit § 1 Abs. 2 der Verordnung über Zuständigkeiten im Bereich Verkehr in der Neufassung vom 25. August 2014 (Nds. GVBl. 2014, S. 249), zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 05.03.2021 (Nds. GVBl. 2021 S. 92), der §§ 10 Abs. 1, 58 Abs. 1 Nrn. 5 und 7 und § 111 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) in der Fassung vom 17. Dezember 2010 (Nds. GVBl. S. 576), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23.03.2022 (Nds. GVBl. S. 191), des § 21 des Niedersächsischen Straßengesetzes (NStrG) in der Fassung vom 24. September 1980 (Nds. GVBl. 1980, S. 359), zuletzt geändert durch Art. 5 des Gesetzes vom 16.12.2021 (Nds. GVBl. 2021 S. 911) und des § 8 Abs. 3 des Bundesfernstraßengesetzes (FStrG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.06.2007 (BGBl. I S. 1206), zuletzt geändert durch Gesetz vom 10.09.2021 (BGBl. I S. 4147) in Verbindung mit der Satzung der Stadt Peine über Erlaubnisse für Sondernutzungen in Gemeindestraßen und Ortsdurchfahrten in der Fassung vom 20. September 1984, zuletzt geändert durch Satzung vom 24. April 2001 hat der Rat der Stadt Peine in seiner Sitzung am (siehe Chronologie) folgende Gebührensatzung beschlossen:

§ 1

(1) Soweit das Parken auf öffentlichen Straßen und Plätzen nur während des Laufes einer Parkuhr, bei Lösen eines Parkscheines durch Barzahlung oder mittels alternativer Bezahlmethoden über Dritte (z. B. Handy- Parken) zulässig ist, werden Gebühren nach Maßgabe dieser Parkgebührenordnung erhoben. Beim Handy- Parken fallen zusätzliche Kosten an, die der Nutzer zu tragen hat.

(2) Die Parkgebühren betragen montags bis freitags in der Zeit von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr

- in der Parkgebührenzone I:
  1,70 Euro je angefangene halbe Stunde,

- in der Parkgebührenzone II:
  0,50 Euro je angefangene halbe Stunde,
  4,20 Euro je Tages-Parkschein und
  2,60 Euro je Halbtags-Parkschein (4 Stunden) auf den Parkplätzen
  - Friedrich-Ebert-Platz (nördlicher Teilbereich),
  - Am Schloßwall,
  - Schützenplatz (zwischen gedachter Verlängerung der Kleinen Schützenstraße, Woltorfer Straße und Richard- Langeheine- Straße).
  - Friedrich-Ebert-Platz (nördlicher Teilbereich),

§ 1 a

(1) Elektrisch betriebene Fahrzeuge, die entweder mit dem amtlichen Zusatz „E“ auf dem Kennzeichen oder mit einer entsprechenden blauen Plakette eindeutig gekennzeichnet sind, können im Zeitraum vom **01. Mai 2022 bis zum 30. April 2028** auf allen gebührenpflichtigen Parkplätzen im öffentlichen Straßenraum während der gebührenpflichtigen Zeit kostenfrei parken.

(2) Die Höchstparkdauer beträgt drei Stunden.

(3) Die Nutzung der gebührenfreien Parkregelung verpflichtet zur korrekten Auslage einer Parkscheibe.

§ 2

(1) Als Parkgebührenzone I gilt der Echternplatz.

(2) Als Parkgebührenzone II gelten folgende Parkbereiche:

Parkplatz Am Schloßwall, Am Werderpark, Bahnhofsplatz (zwischen Glockenstraße und Luisenstraße), Beethovenstraße, Bodenstedtstraße (Echternstraße bis Werderstraße), Braunschweiger Straße (zwischen Einmündung Neue Straße und Einmündung Bahnhofstraße), Damm, Echternstraße, Friedrich- Ebert- Platz (nördlicher Teilbereich), Hagenstraße (Echternstraße bis Werderstraße), Kleine Schützenstraße, Luisenstraße, Marktstraße (Stederdorfer Straße bis Werderstraße), Schützenplatz (zwischen gedachter Verlängerung der Kleinen Schützenstraße, Woltorfer Straße und Richard- Langeheine- Straße), Stederdorfer Straße, Woltorfer Straße.

§ 3

(siehe Chronologie)